

Serafin Wiestner

Wohnort	Trin Mulin
Geburtsdatum	20. Juli 1990
Kader	Swiss Ski A-Kader, Biathlon
Freizeit	Unihockey, Musik, Motorrad fahren
Sprachen	Deutsch, Romanisch, Englisch
Skiclub	SC Gardes-Frontière, SC Trin
Homepage	www.serafinwiestner.ch
Facebook	www.facebook.com/serafin.wiestner
Instagram	@serafinwstnr

Beruflicher Werdegang

- **1997 - 2003** Primarschule in Trin
- **2003 - 2006** Sekundarschule in Tamins
- **2006 - 2009** Berufslehre als Forstwart
- **2010** Forstwart beim Forstrevier Obergoms
- **2011** Spitzensport-RS in Magglingen
- **2012** Ausbildung zum Grenzwächter

Biografie

Aufgewachsen in Trin-Mulin, einem kleinen Dorf in der Surselva, gelegen zwischen Chur und Flims, wurde mir das Langlaufen schon früh in die Wiege gelegt. Vor der Haustüre befand sich eine der schönsten Loipen von ganz Graubünden. In meiner Primarschulzeit war es einfach normal, am Samstag in die JO (Jugendorganisation) zu gehen und mit meinen Kumpels Sport zu treiben. Im klassischen Langlauf war ich talentiert, doch wurde es mir schnell langweilig. Eines Tages kam unser Trainer mit einer Scheibe und einem Gewehr in das Training und von da an wusste ich: dieses Biathlon gefällt mir - genau das will ich machen! Ich bestritt meine ersten



Rennen mehr schlecht als recht, trotzdem wurde ich bald im Sichtungskader vom nationalen Verband aufgenommen. Neben meiner Lehre als Forstwart durchlief ich auch alle Nachwuchsstufen und durfte jedes Jahr an die Jugend- und Junioren WM mitlaufen. Ich krönte meine Junioren-Zeit mit dem 5. Rang an meiner letzten Junioren WM. Von da an setzte ich alles auf die Karte Spitzensport. Es folgten ein paar harte, aber lehrreiche Jahre bei der Elite. Trotzdem gelang es mir, mich von Jahr zu Jahr zu steigern. Ich absolvierte die Spitzensport Rekrutenschule, ein Jahr später liess ich mich zum Grenzwächter ausbilden und schuf mir somit ein stabiles Fundament. Kurz nach meinem ersten Weltcupeinsatz, hab ich mich für die Olympischen Spiele in Sochi 2014 qualifiziert. In den letzten Jahren feierte ich einige Erfolge im Weltcup. Mir gelangen zwei Top10 Plätze auf höchster Stufe und einen 9. Rang an meinen zweiten olympischen Spielen in Pyeongchang 2018.

Erfolge

Olympische Winterspiele

Pyeongchang 2018:

- 9. Rang Sprint
- 24. Rang Massenstart
- 28. Rang Verfolgung

Sotschi 2014:

- 14. Rang Staffel

Weltmeisterschaften

Hochfilzen 2017:

- 14. Rang Mixed-Staffel

Oslo 2016:

- 11. Rang Sprint
- 14. Rang Mixed-Staffel
- 20. Rang Verfolgung
- 27. Rang Massenstart

Kontiolahti 2015:

- 7. Rang Staffel

Weltcup

Ruhpolding 2018

- 28. Rang, Einzel

Pyeongchang 2017

- 7. Rang, Sprint
- 26. Rang, Verfolgung

Presque Isle 2016

- 5. Rang, Sprint

Oberhof 2015

- 6. Rang, Staffel

Junioren-Weltmeisterschaften

Nove Mesto 2011:

- 5. Rang Sprint
- 10. Rang Verfolgung
- 48. Rang Einzel